

betragen € 23.818,--. Wir bekommen hier jetzt Strukturförderung in Höhe von 20% und zusätzlich € 10.000,-- von der Wirtschaftsabteilung; Somit betragen die Eigenkosten ca. € 14.000,--.

- Schilift: Gewinn in der Schisaison 18/19 ist rund € 30.000,- (bereinigt)
- OJA-Übersaxen: Im Schnitt besuchen jeden Mittwoch ca. 18-20 Jugendliche die offene Jugendarbeit in Übersaxen. Speziell für Mädchen wird nun ebenso eine weibliche Betreuerin mit 10% über die Gemeinde Meiningen angestellt. (Beschluss Gemeindevorstand)
- Flächenwidmungsplan: Es ist ein Bauantrag Fritsch Armin eingetroffen, bei dem der Flächenwidmungsplan abgeändert werden sollte. Entwässerung der Privatstraße muss hier noch geklärt werden.
Bei den beiden anderen Anträgen (Rigo und Breuß) wird im Juli ein Planungsgespräch (lt. Gesetz) durchgeführt.
- Dorfstudio: Im Juni fand eine finale Zwischenkritik bei der UNI Liechtenstein statt. Gegenüber April hat sich wiederum viel getan. Die Studenten haben nun 11 wirkliche Projekte, finalisiert, vorgestellt. Im Oktober werden diese dann der Öffentlichkeit als Visionen und Ideen für Übersaxen der Öffentlichkeit gezeigt. Ein genaues Datum gibt es noch nicht. Kurzfristig wurde uns mitgeteilt, dass die Abschlussarbeiten kommenden Dienstag und Mittwoch stattfinden.
- Ferienprogramm: 15 Programmpunkte stehen für unsere Kids zur Auswahl. Danke an alle Vereine und Privatpersonen die sich zur Verfügung stellen.
- Seniorenausflug mit 70 Teilnehmern nach Galtür am 4.7.2019

P.2. Haftung Konsumverein

Die Gemeinde Übersaxen hat für den Konsumverein Übersaxen eine Haftung für € 25.000,-- übernommen (2015).

Um dem Konsumverein auch weiterhin liquide Mittel zur Verfügungen zu stellen beantragt der Bürgermeister diese Haftung um weitere 5 Jahre (bis 31.12.2024) zu verlängern.

Beschluss:

Die Haftung für den Kontokorrentkredit des Konsumverein Reg.Gen.mbH wird um fünf Jahre (bis 31.12.2024) mit Ergänzung der Kontonummer. Die Höhe der Haftung wird wie bisher mit € 25.000,-- festgelegt.

Einstimmige Annahme.

Andreas Rietzler möchte die Einspeisung der PV Anlage des Konsums direkt für den Konsum ohne Umweg über die Gemeinde. Der Bgm. erklärt, dass im Zuge des Schadens diese Regelung schon so vorgesehen ist.

P.3. Ausnahme Bebauungsplan Landa

Aufgrund der negativen Stellungnahme des Raumplaners wurde in Zusammenarbeit mit dem Planer ein genehmigungsfähiges Konzept erstellt. Aufgrund des neuen Planes wird der Bebauungsplan bis auf die Höchstgeschosßfläche eingehalten.

Die Traufenhöhen werden eingehalten, die Geschosse brauchen keine Ausnahmegenehmigung mehr. Ebenso hat sich die Gesamtsituation um einiges verbessert.

Lediglich die Gesamtgeschossfläche mit 367m² überschreitet den Bebauungsplan. Die Baunutzungszahl mit 42 wird aufgrund der Bauplatzgröße jedoch unterschritten.

Dem Antrag auf Ausnahme des Bebauungsplan wird einstimmig angenommen.

P.4. CommunalAudit

„Aus der Homepage des Innenministeriums:“

Österreichische Gemeinden und Regionen stehen vor großen Veränderungen im ökosozialen und wirtschaftlichen Umfeld. Damit verbunden sind komplexer werdende Aufgabenstellungen an das kommunale bzw. regionale Management sowie wirkungsorientierte Entwicklungsnotwendigkeiten bei beschränkten personellen sowie finanziellen Mitteln.

Das CommunalAudit bietet Instrumente, die den Gemeinden erstmals die Möglichkeit geben, gesamthaft ihre Finanzen, ihre Managementprofessionalität sowie ihre gesamte Infrastruktur objektiv und systematisch mit professioneller externer Unterstützung zu überprüfen und gemeindeübergreifend zu vergleichen. Ziel ist es, basierend auf den kumulierten Erkenntnissen der gewonnenen Daten und Ergebnisse, Verbesserungs- bzw. Weiterentwicklungspotenziale für die Lebens- und Standortqualität von Gemeinden zu identifizieren sowie die Effizienz und Effektivität der kommunalen und regionalen Verwaltung zu steigern.

Der Bgm. möchte daran teilnehmen. Es betrifft die Themen: Verwaltungsaufwand, Infrastruktur, Schule und Personal.

Beschluss:

Die Gemeinde Übersaxen beteiligt sich am CommunalAudit des Innenministeriums. Es werden ca. 3 Arbeitstage für die Bereitstellung der Daten benötigt. Die Vergleichszahlen werden vom BI uns zur Verfügung gestellt. Die Arbeit für das CommunalAudit soll noch in diesem Jahr erfolgen.

P.5. Genehmigung der Verhandlungsschrift der 46. Gemeindevertretungssitzung

Der Vorsitzende stellt fest, dass zum Protokoll über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 27.5.2019 kein Einwand eingebracht wurde.

Das Protokoll gilt daher als genehmigt.

P.6. Allfälliges

- Nächste Sitzung 22. oder 29. Juli / bei Bedarf
- Andreas Rietzler verlangt eine Namensnennung von Seiten der Fußballer als Verantwortlicher.
- Aushub-Deponie: es sind noch einige Angaben für die Bewilligung nachzureichen
- Günther Muhr beklagt den Vandalismus bei der Wassertrete und fragt nach einer Möglichkeit der Überwachung.
- Günter Muhr fragt nach, wie es mit der Wasserversorgung im Falle eines Großbrandes aussehen würde. Der Bgm. beantwortet die Frage: Normalverbrauch ist ca. 120 m³/Tag. Übersaxen verfügt über zwei Löschwasserbehälter: Feuerwehrhaus ca. 80 m³, Matena ca. 100 m³. Also stellt eine Ausnahmesituation kein Problem dar.
Es ist auch von Seiten des Landes eine Notversorgung von Satteins geplant.
- Andreas Rietzler möchte wissen wann die Markierungsarbeiten geplant sind und mit der Schlussrechnung der Latusstraße zu rechnen ist.
In der folgenden Woche werden noch die letzten Vermessungsarbeiten durchgeführt, für die Zäune liegen noch keine Angebote vor, die Straßenmarkierungsarbeiten werden von der Firma Bartenbach durchgeführt und es liegt noch kein Termin vor. Der Bgm. kümmert sich um eine möglichst schnelle Abrechnung.
- Beim Wettbewerb „WiFi3EU“ hat Übersaxen gewonnen. Im Wert von € 15.000,- wird WiFi gefördert.
- Erich Pfitscher berichtet Kontakt mit Herrn Reutz wegen dem Geologischen Punkt bei der Eiche auf Matena, es wird vorgeschlagen mit allen Grundbesitzern zu sprechen und zeitnah einen Termin für einen Lokalausweis auszumachen.
- Erneute Nachfrage nach Termin bei Firma Gehölz wegen dem Baumschnitt der Linde – immer noch kein fixer Termin bekannt. Es wird nochmals nachgefragt.
- Stand der Dinge für den Abstellplatz für die Fahrzeuge von Lins Transporte: Bgm. ist hier dran und wird mit der BH in Frage kommende Plätze besichtigen.

Der Bürgermeister schließt die Sitzung um 20:50 Uhr.

Der Bürgermeister :

Rainer Duelli

Die Schriftführerin:

Cornelia Engler